



**Amt für Bodenmanagement
Marburg**

Aktenz.: 2 - UF 1500 VA
(bei Rückfragen bitte angeben)

**-Flurbereinigungsbehörde-
Robert-Koch-Straße 17
35037 Marburg**

Auskünfte gibt Ihnen Herr Schmitt
Telefon (06421) 3873-3216

Marburg, den 18.01.2019

L A D U N G

In dem Flurbereinigungsverfahren **Hungen B 457**, Landkreis Gießen, habe ich gemäß § 32 des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) in der jeweils geltenden Fassung zur Erläuterung der Ergebnisse der Wertermittlung der Grundstücke, die durch die Änderungsbeschlüsse 2 - 5 zum Verfahren zugezogen wurden, den Anhörungstermin anberaumt auf

**Mittwoch, den 20. Februar 2019, 11.30 Uhr, im
Amt für Bodenmanagement Marburg
- Flurbereinigungsbehörde -
Raum C 331
in 35037 Marburg, Robert-Koch-Straße 17**

zu welchem die Beteiligten hierdurch geladen werden.

Durch die **Änderungsbeschlüsse 2 - 5** wurden folgende Flurstücke zum Verfahren zugezogen:

Stadt	Gemarkung	Flur	Flurstücke
Lich	Bettenhausen	1	684/1
	Bettenhausen	8	141
Hungen	Bellersheim	7	46, 47
	Hungen	1	381
	Hungen	2	205, 211, 223, 224, 225, 226,
	Hungen	4	1, 18, 20/1, 20/2, 20/3, 41/1,
	Hungen	5	67, 68/1
	Hungen	7	90/1, 91/1, 93/1, 97/2, 105/18, 219
	Hungen	8	298
	Hungen	14	16, 24, 50
	Hungen	15	5
	Hungen	17	1/2
	Hungen	24	16, 17
	Hungen	25	4, 25
	Hungen	28	27/1, 37/1
	Inheiden	4	387/3, 432/3
	Inheiden	10	86, 87, 88, 91/8, 91/9
	Langd	14	50
	Langsdorf	4	6, 36
	Langsdorf	5	47, 48
	Langsdorf	7	49/1, 55/1, 56, 62/1, 79
	Obbornhofen	11	14, 37
	Villingen	15	52/1, 52/2, 53, 84, 94

Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Die Beteiligten werden nach § 14 FlurbG aufgefordert, Rechte an o. g. Grundstücken, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechtigen, innerhalb von 3 Monaten nach Bekanntgabe dieser Ladung für die durch die Änderungsbeschlüsse 2 - 5 zugezogenen Grundstücke bei der Flurbereinigungsbehörde anzumelden. Werden Rechte nach Ablauf dieser Frist angemeldet, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Die Inhaberin oder der Inhaber eines o. a. Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie die beteiligte Person, der gegenüber die Frist durch die Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung, der durch die Änderungsbeschlüsse 2 - 5 zugezogenen oben aufgeführten Grundstücke, können im Anhörungstermin schriftlich erhoben oder zur Niederschrift bei dem

Amt für Bodenmanagement, Robert-Koch-Straße 17, 35037 Marburg, erklärt werden.

Beteiligte, die gegen die Ergebnisse der Wertermittlung keine Einwendungen haben, brauchen an dem Anhörungstermin am 20. Februar nicht teilzunehmen.

Für das Flurbereinigungsverfahren gilt folgender **Wertermittlungsrahmen**:

Bodenzahl/Grünlandgrundzahl	>= 83	82-74	73-65	64-56	55-47	46-38	<= 37
Klasse	I	II	III	IV	V	VI	VII
Nutzungsart	Wertverhältniszahlen in WE/ha						
Acker (A), Grünland (GR),	170	155	135	120	104	92	80
EUR/m ²	1,70 €	1,55 €	1,35 €	1,20 €	1,04 €	0,92 €	0,80 €
Ackerland (AL), Grünland (GRL) (Leitung)		155	135	120	104	92	80
EUR/m ²		1,55€	1,35 €	1,20 €	1,04 €	0,92 €	0,80 €
Gehölz (GH)							30
EUR/m ²							0,30€
Unland (U)						60	30
EUR/m ²						0,60	0,30 €
Verkehrsfläche (S, WEG) Wasserfläche (WAG)							5
EUR/m ²							0,05€
Bahngelände (BGL)							30
EUR/m ²							0,30 €
Waldfläche (H)						80	30
EUR/m ²						0,80 €	0,30 €
Gebäude- u. Freifläche (GF)							2000
EUR/m ²							20,00 €
Kapitalisierungsfaktor: 100 Euro/Werteinheit(WE)							
Die Wertverhältniszahl der Klasse ist bezogen auf einen Hektar(ha) d.h. z.B. für Boden Klasse II : 155 WE/ha							
Wert des Grundstückes in EURO = Wertverhältnis (in WE) x Kapitalisierungsfaktor (in Euro/WE)							
Ein Hektar in Bodenklasse II kostet : 155WE x 100Euro/WE = 15.500 Euro							

Die Prüfung der Ergebnisse der Wertermittlung durch die Teilnehmer soll sich nicht nur auf die eigenen, sondern auch auf alle Grundstücke des Flurbereinigungsgebietes, die durch die Änderungsbeschlüsse 2 - 5 zugezogen wurden, erstrecken.

Die Nachweise über die Ergebnisse der Wertermittlung liegen am

**Mittwoch, dem 20. Februar 2019
von 8.00 – 11.00 Uhr
im**

**Amt für Bodenmanagement Marburg
- Flurbereinigungsbehörde –
Raum C 331**

in 35037 Marburg, Robert-Koch-Straße 17

zur Einsichtnahme und Auskunftserteilung für die Beteiligten aus. Zur Auskunftserteilung sind Be- dienstete der Flurbereinigungsbehörde jeweils anwesend. Es wird ausdrücklich auf die Auslegung und Auskunftserteilung hingewiesen.

Die Ergebnisse der Wertermittlung werden zu gegebener Zeit nach Behebung begründeter Ein- wendungen festgestellt.

Im Auftrag


(Breitbarth)

